



PROTOKOLL STADTRAT KLOTEN

19. Mai 2026 · Beschluss 135-2026

1.10.5 Material, Fahrzeuge

IDG-Status: öffentlich

Anschaffung Zivilschutzfahrzeug; Kreditgenehmigung

1. Ausgangslage

Das kantonale Amt für Militär und Zivilschutz (AMZ) verlangt von den kommunalen bzw. interkommunalen Zivilschutzorganisationen Mindestausrüstungen, die jederzeit – für allfällige Ereignisfälle – zur Verfügung stehen müssen. Dazu gehören u.a. auch Personentransportfahrzeuge. Die Stadt Kloten ist als Sitzgemeinde der Zivilschutzorganisation Hardwald (ZSO HW) für die Beschaffung des nötigen Materials zuständig. Die Kosten für alle Anschaffungen werden gemäss Kostenteiler auf alle beteiligten Gemeinden (Sitzgemeinde Kloten und Anschlussgemeinden Bassersdorf, Dietlikon, Opfikon sowie Wallisellen) aufgeteilt.

Derzeit verfügt die ZSO HW über vier Personentransporter mit je acht Plätzen und einem Fahrzeug mit neun Plätzen, was einer Gesamtkapazität von 41 Sitzplätzen entspricht ($4 \times 8 [= 32]$ sowie $1 \times 9 = 41$). Gemäss Faktenblatt für die Beschaffung von Fahrzeugen für den Zivilschutz aus dem Jahre 2024, muss(t)en alle Fahrzeuge mind. 9 Sitzplätze inkl. Fahrer/in aufweisen.

Aktueller Bestand an Personentransporter:

Nr.	Fz-Typ	Erkennung	Einkaufsjahr	Autonummer	Zuglast / Anhängelast	Sitzplätze
1	Renault Trafic	Vivian	2011	ZH 468 081	2000 kg	9
2	VW T6	T6 / 2018	2018	ZH 221 331	2500 kg	8
3	VW T6	T6 / 2019	2019	ZH 487 614	2500 kg	8
4	VW T6	T6 / 2020	2020	ZH 238 140	2500 kg	8
5	VW T6	T6 / 2021	2021	ZH 460 380	2500 kg	8

Gemäss Vorgaben des AMZ fehlen – über die gesamte Zivilschutzorganisation – derzeit 13 Plätze in Personentransporter. Diese Tatsache bemängelt das AMZ und schreibt der ZSO Hardwald bzw. der verantwortlichen Sitzgemeinde Kloten vor, den Unterbestand sofort zu beheben. Dies aufgrund der «Vorgaben betreffend die Mindestausrüstung Zivilschutz», die den minimal vorzuhaltenden Bestand an Material und Fahrzeugen je ZSO definiert. Gemäss Soll-Materielliste sind dies für die ZSO Hardwald, 6 Personentransporter und 3 Materialtransporter.

Die Abteilung Sicherheit konnte sich mit der Aufsichtsbehörde (AMZ) darauf einigen, dass aus Verhältnismässigkeitsgründen nicht der gesamte Fahrzeugbestand ausgewechselt werden muss, nur weil nicht alle Fahrzeuge die vorgegebenen 9 Sitzplätze aufweisen. Die «zu kleinen» Fahrzeuge sollen über die nächsten Jahre – im Rahmen der ordentlichen Budgets – schrittweise durch grössere Fahrzeuge ersetzt werden.

Im Budget 2026 ist ein Leasing für ein entsprechendes Fahrzeug (Personentransporter mit 9 Plätzen) vorgesehen. Der Stadtrat hält in seinen strategischen Budgetvorgaben fest, dass Fahrzeuge der Stadt Kloten nicht geleast werden dürfen. Dies vor allem aufgrund der tieferen Kosten bei einem Kauf. Die strategische Vorgabe des Stadtrats entspricht dem kantonalen Gemeindegesetz (GG; LS 131.1), welches im 4. Teil «Finanzhaushalt», Kapitel 1 «Grundsätze» festhält, dass sich die Haushaltsführung nach den Grundsätzen der **Gesetzmässigkeit**, des Haushaltsgleichgewichts, der **Wirtschaftlichkeit**, des Verursacherprinzips und des Verbots der Zweckbindung von Gemeinde- und Grundsteuern richtet (vgl. § 64, GG).

Somit müssen im vorliegenden Fall sowohl die Gesetzmässigkeit als auch die Wirtschaftlichkeit berücksichtigt werden.

2. Erwägungen

Rechtliches

Damit den beiden Grundsätzen «Gesetzmässigkeit» und «Wirtschaftlichkeit» gleichermassen Rechnung getragen werden kann, muss der Personentransporter:

1. der Zivilschutzorganisation sofort zur Verfügung gestellt werden und
2. die Wirtschaftlichkeit mittels eines Kaufs statt eines Leasings gewahrt werden.

Der Bereichsleiter Einwohner, Soziales und Sicherheit hat in Zusammenarbeit mit der Abteilung Gemeinderecht des kantonalen Gemeindeamts (GAZ) und dem Rechtsdienst des AMZ die Sachlage eingehend geprüft. Gemäss geltendem Recht und aktueller Rechtsprechung, muss der fehlende Personentransporter sofort beschafft werden. Dies, damit die «Vorgaben betreffend die Mindestausrüstung Zivilschutz», die den minimal vorzuhaltenden Bestand an Material und Fahrzeugen je ZSO definiert, eingehalten wird. Der Rechtsdienst des AMZ, welcher die Einhaltung der Mindestausrüstung Zivilschutz, von Anfang an gefordert hat, hat dies auch direkt mit der Abteilung Gemeinderecht des GAZ eingehend besprochen. Aufgrund sämtlicher rechtlicher Abklärungen weisen somit GAZ und AMZ die Stadt Kloten darauf hin, dass das entsprechende Fahrzeug sofort – und falls erforderlich mittels gebundener Ausgabe – zu beschaffen sei.

Der Stadtpräsident, die politikfeldverantwortliche Stadträtin Sicherheit und die Bereichsleitung Einwohner, Soziales und Sicherheit, haben am 14. April 2026 die Situation besprochen. Gemeinsam sind sie zum Schluss gekommen, dass dem Stadtrat – aufgrund der Ausgangslage (vgl. oben) – dieser Antrag gestellt wird.

Beschaffungskriterien

Das AMZ stellt (gemäss Soll-Materialliste) folgende Mindestanforderungen:

- Zugkraft mind. 2'000 kg
- Sitzplätze mind. 9

Die Zivilschutzorganisationen setzen erfahrungsgemäss, bei Personenfahrzeugbeschaffungen auf folgende Kriterien, die sich im Einsatzalltag bewährt haben:

- Zugkraft $\geq$ 2'500 kg
- permanenter oder zuschaltbarer Allradantrieb
- Anhängerkupplung fix oder mittels Variablock montierbar
- Beleuchtungsbalken kann nachträglich aufgebaut werden
- Mannschaftstransporter soll auf dem Markt frei käuflich sein (keine Spezialanfertigung)
- Lenkung mit Kategorie B

Auswahl an Modellen

Auf dem Markt wurden die folgenden Fahrzeuge verglichen. Dabei wurde besonders auf die geforderte Ausstattung sowie das Preis-/Leistungsverhältnis geachtet. Die entsprechenden Offerten liegen dem Beschluss als Anhänge bei.

- Renault Trafic Passenger (Anhang 1)
- Toyota Verso Trend (Anhang 2)
- Mercedes 250 d kompakt (Anhang 3)
- VW Caravelle Life RS 3100mm (Anhang 4)

Aufgrund der vorgegebenen Kriterien und der Einsatztauglichkeit muss auf ein Fahrzeug mit alternativem Antrieb verzichtet werden. Dies insb. auch betreffend dem Kriterium Anhängelast.

Die verschiedenen Angebote unterscheiden sich betreffend Grund- und erweiterter Ausstattung. Um einen möglichst objektiven Vergleich zu ermöglichen, wurden die jeweils möglichst «gleichen» Ausstattungsstandards berücksichtigt.

Konfiguration Renault Trafic Passenger

Kriterium	Positiv	Negativ	Bemerkung
automatisches Getriebe	X		Die neuen Fahrer (jüngere Angehörige des Zivilschutzes) lernen nur noch mit automatischen Getrieben fahren.
Einparkhilfe hinten, vorne, seitlich	X		Sicherheitsaspekte für Fahrer, welche sich nicht gewohnt sind, grössere Fahrzeuge zu fahren.
Allradantrieb		X	Bei Feldwegen und nasser Fahrspur, wie auch bei Steigungen oder Gefälle sind 4x4 sicherer und spurtreuer. Zudem bleiben sie im Gelände weniger stecken.
Anhängelast		X	Die Anhängelast beträgt 2000 kg.
Anhängerkupplung ist im Preis inbegriffen	X		Jedoch nur Kugelkupplung starr.
Heckklappe	X		Seitliche Türen vorhanden, dadurch kann das Fahrzeug mit normalem Stapler beladen werden. Der Kofferraum kann je nach Version mit einen EURO-Pallett beladen werden.
Beleuchtungsbalken usw.		X	In der Offerte nicht enthalten (+ CHF 15'400).
Finanzielles	X		Grundversion CHF 60'300.00 konfigurierte Version CHF 69'385.00

Konfiguration Toyota Verso Trend

Kriterium	Positiv	Negativ	Bemerkung
automatisches Getriebe	X		Die neuen Fahrer (jüngere Angehörige des Zivilschutzes) lernen nur noch mit automatischen Getrieben fahren.
Einparkhilfe hinten, vorne, seitlich		X	Nicht im Zusatzpaket vorhanden.
Allradantrieb		X	Nur Heckantrieb. Auf Feldwegen negativ. Fahrzeuge mit Heckantrieb bleiben oft im Gelände stecken.
Anhängelast	X		Die Anhängelast beträgt 2500 Kg.
Anhängerkupplung		X	Ist im Preis nicht inbegriffen. Eine Anhängerkupplung muss entsprechend nachträglich montiert werden (Zusatzkosten). Die maximale Anhängelast wird nicht angegeben. Muss nachgefragt werden.
Heckklappe		X	Fahrzeug kann nicht mit normalem Stapler beladen werden.
Beleuchtungsbalken usw.		X	In der Offerte nicht enthalten (+ CHF 15'400)
Finanzielles	X		Konfigurierte Version CHF 63000.00

Konfiguration Mercedes 250 d kompakt

Kriterium	Positiv	Negativ	Bemerkung
automatisches Getriebe	X		Die neuen Fahrer (jüngere Angehörige des Zivilschutzes) lernen nur noch mit automatischen Getrieben fahren.
Einparkhilfe hinten, vorne, seitlich	X		Inkl. 360° Kamera.
Allradantrieb	X		Das Fahrzeug verfügt über einen permanenten 4x4-Antrieb.
Anhängelast	X		Die Anhängelast beträgt 2500 kg.
Anhängerkupplung ist im Preis nicht inbegriffen.		X	Diese muss entsprechend nachträglich montiert werden (Zusatzkosten).
Heckklappe		X	Fahrzeug kann nicht mit normalem Stapler beladen werden.
Beleuchtungsbalken usw.		X	In der Offerte nicht enthalten (+ CHF 15'400)
Finanzielles	X		Konfigurierte Version CHF 84'350.43

Konfiguration VW Caravelle Life RS 3100mm

Kriterium	Positiv	Negativ	Bemerkung
automatisches Getriebe	X		Die neuen Fahrer (jüngere Angehörige des Zivilschutzes) lernen nur noch mit automatischen Getrieben fahren.
Einparkhilfe hinten, vorne, seitlich	X		Sicherheitsaspekte für Fahrer, welche sich nicht gewohnt sind, grössere Fahrzeuge zu fahren
Allradantrieb	X		Das Fahrzeug verfügt über einen zuschaltbaren 4x4 Antrieb.
Anhängelast	X		Die Anhängelast beträgt 2000 kg.
Anhängerkupplung	X		Ist im Preis inbegriffen.
Heckklappe	X		Laderaum kann mit normalem Stapler beladen werden.
Beleuchtungsbalken usw.	X		In der Offerte inbegriffen (+ CHF 15400).
Finanzielles	X		Grundversion CHF 64'269.00 Konfigurierte Version CHF 75'970.45

Zusammenfassung

Alle der verglichenen Fahrzeuge verfügen über die minimalen Ausstattungsanforderungen des AMZ gemäss „Materialliste der ZSO Hardwald“. Weitere Optionen betreffen meist die Sicherheit beim Manövrieren sowie den Transport von Personen und werden – sofern nicht bereits im Grundpreis enthalten – zusätzlich angeboten. Daraus ergibt sich folgende zusammenfassende Übersicht:

Fahrzeug	Positives	Negatives	Bemerkung
Renault Trafic Passanger	Hecktüren 2 Schiebetüren	Nur Vorderradantrieb. Nur 2'000 kg Anhängelast.	Kann wegen dem Antrieb nicht berücksichtigt werden.
Toyota Verso Trend	Günstigster Anschaffungspreis	Nur eine Schiebetüre keine Anhängerkuppung in der Offerte Heckklappe Heckantrieb. Nur 2000 kg Anhängelast.	Zubehör kann dazugekauft werden.
Mercedes 250 d kompakt	Allrad 2'500 kg Anhängelast.	Heckklappe. Teuerstes Fahrzeug.	Ist als 4x4 erhältlich, jedoch ein hoher Grundpreis.
VW Caravelle Life RS 3100mm	Bereits Fahrzeuge der gleichen Marke in ZSO vorhanden. 2 Schiebetüren. 2'500 kg Anhängelast Dachbalken inkl. Anhängerkupplung inkl.	nichts	Handling mit den VW-Modellen ist bereits bekannt.

3. Fazit und Antrag

Aufgrund der Analyse soll ein VW Caravelle Life RS (3'100mm) angeschafft werden. Er bietet die geforderten 9 Sitzplätze, eine Anhängelast von 2'500 kg und darf mit dem Führerausweis Kategorie B (keine zusätzliche Kategorie D erforderlich) gefahren werden. Die politikfeldverantwortliche Stadträtin Sicherheit und der Bereichsleiter Einwohner, Soziales und Sicherheit beantragen – gemäss Erwägungen – beim Stadtrat die entsprechende Anschaffung per sofort.

4. Überlegungen zur Gebundenheit des beantragten Kredits

Als «gebunden» gilt eine Ausgabe, wenn die Stadt Kloten zu ihrer Vornahme verpflichtet ist und weder in sachlicher, zeitlicher oder örtlicher Umsetzung ein verhältnismässig grosser Entscheidungsspielraum in der Umsetzung der Ausgabe vorhanden ist.

Die Kriterien werden in Bezug auf den beantragten Kredit wie folgt beurteilt:

Kriterium	Begründung
Verpflichtung	Gemäss den Vorgaben (Materialliste 2024-02-22) des kantonalen Amts für Militär und Zivilschutz (AMZ), sowie den rechtlichen Abklärungen bei der Abteilung Gemeinderecht beim kant. Gemeindeamt (GAZ) und dem Rechtsdienst des AMZ, muss die Stadt Kloten, als Sitzgemeinde der interkommunalen Zivilschutzorganisation Hardwald (ZSO HW), die Mindestausrüstung Zivilschutz (die den minimal vorzuhaltenden Bestand an Material und Fahrzeugen je ZSO definiert) jederzeit einhalten.
Entscheidungsspielraum sachlich	Die «Vorgabe betreffend Mindestausrüstung Zivilschutz» (die den minimal vorzuhaltenden Bestand an Material und Fahrzeugen je ZSO definiert) muss jederzeit – für einen möglichen Ereignisfall – zur Verfügung gestellt werden.
Entscheidungsspielraum zeitlich	Das fehlende Fahrzeug muss sofort beschafft werden damit der vorgegebene Bestand an vorzuhaltendem Material und Fahrzeugen erfüllt wird.
Entscheidungsspielraum örtlich	Das Fahrzeug muss bei der ZSO HW jederzeit zur Verfügung stehen.

Aufgrund dieser Überlegungen kommt der Stadtrat zum Schluss, dass der Kredit für die vorgesehene Ausgabe als gebunden zu genehmigen ist.

Beschluss:

1. Der Antrag der politikfeldverantwortlichen Stadträtin Sicherheit und des Bereichsleiters Einwohner, Soziales und Sicherheit wird genehmigt.
2. Für die Anschaffung des Personentransporters VW Caravelle Life RS (inkl. Aus- und Aufbau) wird im Sinne von Art. 29 Abs. 2 lit. b GO ein Kredit in der Höhe von Fr. 76'000.00 als gesetzlich gebundene Ausgabe zu Lasten des Kostenträgers 160.5060.015 im Rechnungsjahr 2026 bewilligt.
3. Der Bat. Kdt. der Zivilschutzorganisation wird mit der Umsetzung der Fahrzeugbeschaffung beauftragt.
4. Der Leiter Sicherheit wird beauftragt, die Sicherheitsvorsteher/innen der Anschlussgemeinden über diesen Beschluss zu informieren.
5. Gegen diesen Beschluss kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte (Gebundenheit) **innert 5 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Stimmrechtsrekurs beim Bezirksrat Bülach, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Mitteilung an:

- Leiter Sicherheit
- Leiter Finanz- und Rechnungswesen
- Bat Kdt Zivilschutzorganisation Hardwald
- Sicherheitsvorsteher/innen der Anschlussgemeinden der ZSO HW durch den Leiter Sicherheit

Für Rückfragen sind zuständig: Daniel Knöpfli, Bereichsleiter Einwohner, Soziales und Sicherheit, Tel. 044 815 12 81, betreffend rechtliche und finanzielle Abklärungen und Jürg Schaub, Leiter Sicherheit, Tel. 044 815 14 62 betreffend technische Fragen.

STADTRAT KLOTEN



René Huber
Stadtpräsident



Marc Osterwalder
Verwaltungsdirektor

Versandt: 19. Mai 2026